

MUSÆ SIONÆ

Oder

Geistliche Concert Gesänge
über die fürnembste

Herz Lutheri

und anderer Deutsche Psalmen/

Mit VIII. Stimmen gesetzt/

und

Zugleich auff der Orgel und Chor/ mit lebendiger Stim
und allerhand Instrumenten in der Kir-
chen zu gebrauchen.

In Druck verfertiget/

Durch

MICHAELEM PRÆTORIVM, Fürstlichen

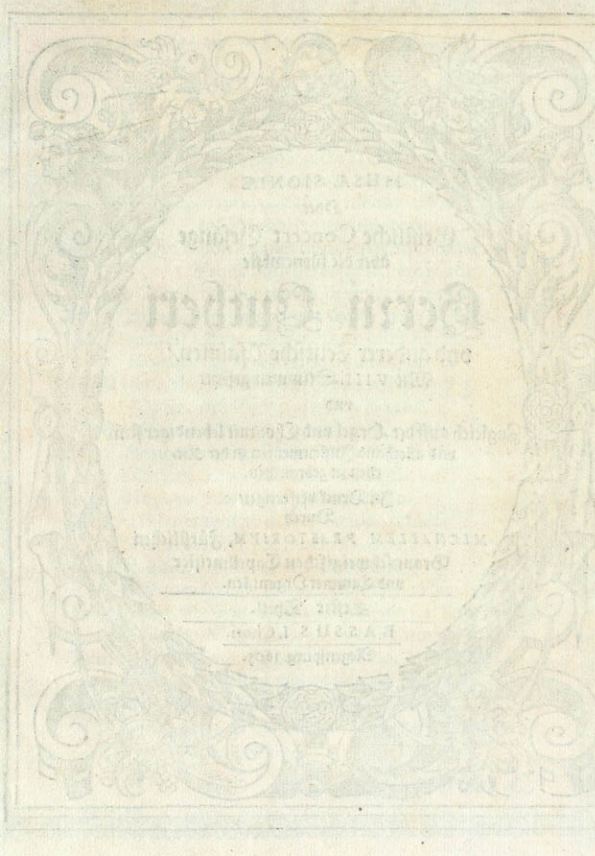
Braunschweigischen Capellmeister

und Cammer Organisten.

Erster Theil.

BASSUS I. Chori.

Regensburg. 1605.



M. H. A. STONE

1871

English Concert Volume
for the Violin

Second Volume

Violin Concertos
for the Violin

1871

English Violin and Piano Literature
for the Violin

Violin Concertos

Violin Concertos

1871

MICHAEL PASTORIK, Violin

Violin Concertos

Violin Concertos

Violin Concertos

PASTORIK, Violin

Violin Concertos

Der Durchleuchtigsten/
Hochgebornen Fürstin vnd Fräwen / Fräwen
Elisabeth / gebornen auß Königlichem Stam zu Dennemarck /
Herzogin zu Braunschweig vnd Lüneburg / 2c. Meiner
Gnedigsten Fürstin vnd Fräwen.

Durchleuchtigste / Hochgeborne / Gne-
digste Fürstin / E. S. G. seind meine vnderthenig-
ste gehorsamste / trewe pflichtschuldige Dienste
cusserstes vermögens zu vorn bereit. Gnedigste
Fürstin vnd Fräw / Demnach ich dieses Jahr ü-
ber / die fürnembsen Gesäng vnd Psalmen / Herrn Lutheri vnd
anderer / wie die in den Kirchen gesungen / mit acht Stimmen
zu componiren angefangen / vnd die Melodey derselben / so vil
möglich / der gestalt in acht genommen / das die Zuhörer nicht al-
lein die Orgel / vnd andere Instrument / sondern auch den Text
selbst hören / mit singen / vnd ihre Andacht darbey haben können:
Vnd aber befunden / dasz dis Werk nicht allein E. S. G. als die zu
den Psalmen im Herzen liebe tragen / vnd mit grosser Andacht
anhören / sondern auch dem Hochwürdigen / Durchleuchtigen /
Hochgebornen Fürsten vnd Herrn / Herrn Heinrichen Julio /
Postulirten Bischoff desz Stiffts Halberstadt / Herzogen zu
Braunschweig vnd Lüneburg / E. S. G. vilgeliebten Herrn vnd
Gemahel

(*) ij

Gemahel/ meinem auch Gnedigen Fürsten vnd Herrn/ als beson-
dern Liebhaber diser Kunst/ weil E. F. G. dieselbe selbst wol verste-
hen/ so wol auch E. F. G. Rätchen/ Dienern vnd ganzem Hofe
gnädig günstig vnd wolgefallen: Als habe auff erfolgten E. F. G.
befelch vnd begern/ ich nicht vnterlassen sollen noch wöllen/ solch
meine geringe Arbeit/ welche zu diser zeit/ da die Kunst so hoch ge-
stiegen/ etwan mit andern nicht zuvergleichen seyn möchte/ in
Druck zu geben/ vnd andern mitzutheilen/ ob vülleicht etliche we-
ren/ die es nicht verbessern köndten/ vnd dieselben zu Gottes eh-
ren vnd erbarung der Kirchen gebrauchen wolten. Weil ich
mich dam vnderthenig erjinnere/ daß von E. F. G. mir die zeit he-
ro allerhand gnade/ güt vnd wolthaten gnedigst widerfahren/
als habe disen ersten Theil deroselben meiner Teutschen Geistli-
chen Concerten E. F. G. ich vnderthenigst offeriren vnd zuschrei-
ben wöllen/ mit vnderthenigster gehorsambster bitt/ dieselben von
mir/ als deroselben trewen vnderthenigsten Diener in allen gna-
den auff vnd anzunemen/ im besten vermercken/ vnd meine Gne-
digste Fürstin vnd Fray nach wie vor seyn vnd bleiben wöllen.
Erkenne mich hinwider E. F. G. die zeit meines lebens/ mit allen
gehorsamen vnderthenigst trewen Diensten verobligirt / welche
nebens dero vilgeliebten Herrn vnd Gemahel / jungen Herr-
schafft vnd Fräwlein / ich hiermit in den gnedigen Schutz vnd
Schirm des Allmechtigen Gottes zu langwiriger gesundheit
vnd wolffahrt trewlich wil empfolen haben. Datum am 6. tag
Januarij/ 1605.

E. F. G.

Vnderthenigster gehorsambs
ster Diener

Michael Pratorius, C. M.



HONORI MVSARVM SIO

NIARUM DN. MICHAELIS PRÆTORII, POTENTISS. AG
Serenifs. Principis Dn. HENRICI-IULII Postulat. Episcop. Halberstad.
Ducis Brunf. & Lüneburg. &c. Archi-Musici, sive, ut vocant
Capellæ-Magistri dignissimi.

NEc pia, nec CHRISTUM cantu celebraverat Orpheus,
Et tamen æternum nomen ab arte tulit.
O immane nefas, si non hunc secla celebrent,
Qui pia, qui CHRISTUM Prætor & arte canit.
Hospita quæ quondam fuerant, GERMANIA, jam sunt
Propria, sintq; precof, propria dona tibi.
Quod si fortè tuas fastidis nescia dotes,
Ibis ad externas indiga rursus opes.

*Fac: D. VVERNHER KÖNIG, ejusdem Serenifs.
Principis Cancellarius & à Consiljs se-
cretis. Mense Xbri, An. 1604.
Guelpherbyti.*

IDEM IN EASDEM MVSAS SIONIAS.

LEgerat Auctoris, Phœbus, nomenq; libelli;
Unde mihi Prætor? dixit, & unde Sion?
Mox ubi inauditos vario modulamine cantus
Audierat, plectrum abjecit, & ingemuit.



I N
MVSAS SIONIAS, DE INSIGNIIS
AUTHORIS.



*Vàm benè TV Clypeo CRVCIFIXI Symbola gestas:
Fragrantis meritò quàm tibi TRIGA ROSAE:
Vnus amor tibi CHRISTVS, & unica cura Sacrorum,
Non Veneri serua est, sed tua MVSA DEO.*

Catibus hinc fragrat tua did ta fama Piorum,

Lilia ut intactis candida mista Rosis.

Cresce: virefce diu, Pestani nobilis horti

Flos i Paradisiaci gemmula quando soli!


Melpomene tua chara DVCI, celebrataq; REGI est.

Vnde triumphet, habet, na, tua Melpomene.

Ratisbonæ l. m. accinebam:

CHRISTOPHORVS DONAVERVS
Ratisb. Ecclesiastes Patriæ, P. L. C.





DE IISDEM AD LECTOREM.

St in naturâ deprensa potentia Cantûs,
Cujus ut in vario munere sentit opem.
Sentit opem Ischiacus, graviter dum buxea ad aures
Tibia dat biforem flantis ab ore sonum.
Sentit opem læsus, si inflixit vipera morsum,
Tormina dum mulcet dulcis ab arte canor.
Hæc ita creduntur, neque res est vana, fides est
E' nexu affini corporis atque animi.
Tangitur auditus, mens tingitur, in nova corpus
Membra figurari sentit ad harmoniam.
Hinc Virtus prodit, cantusq; cupidine tactus,
Sæpe homo cum Cygno fata subire velit.
Dicere longa mora est, quid cantus possit, at in te
Hæc sacra qui cantas Carmina, certus eris;
Seu qui audis saltem, ferri super æthera mentem
Dices, inq; altæ cœlica templa SION
Inferri; num Mercurio, vel Apolline prævio?
Quid? præeant isti ad Tempia prophana viam.
Hic est ille DIIS genitus PRÆTORIUS; hic te
In laudesque DEI, & cantica diâ rapit;
Immò in amorem etiam, calido quem pectore senties
Accendi cantûs dulcibus harmoniis.
In te sacra fidem hanc facient tibi Carmina certam,
Dum majora tibi speque fideque dabunt.

OSVVALDVS MATTHESQ
NIVS Ratibonens.



INDEX.

I.	Nu bitten wir den H. Geist	RIPS
II.	Gott der Vatter wohn vns bey	MP
III.	Allein Gott in der höh sey ehr	ISH
IIII.	Christ vnser Herz zum Jordan kam	DBS
V.	Meine Seel erhebt den Herren	IE
VI.	Nu lob mein Seel den Herren	RIHI
VII.	Vatter vnser im Himme reich	DVVKC
VIII.	O Herre Gott begnade mich	IE
IX.	Auß tieffer not schrey ich zu dir	IE
X.	Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ	IE
XI.	Ach Gott von Himmel sih darein	RIPS
XII.	Nu frewt euch lieben Christen gmein	DBS
XIII.	Wer in dem schutz deß höchsten ist	IFV
XIIII.	Mitten wir im leben sind	IH
XV.	Wie vil sind der O Herr	S
XVI.	Mein Hüter vnd mein Hirt	S
XVII.	Ich wil dich preysen Herre Gott	XVII
XVIII.	Ich hab gewartt deß Herren	S
XIX.	Die Heyden Herr sind in dein Erb	RIHI
XX.	Zu dir von Herzen grunde	95
XXI.	Nach dir Herr verlanget mich	152

NOTA.



N O T A.

Weil ich in applicatione textus vnter die Noten/ mehr auff den Choral vnd gewöhnliche Melodien als auff die rechte Art den Text zu appliciren sehen vnd darbey bleiben müssen/ ver-
sehe ich mich/ daß diser Kunst erfarme/ mich hierinn nicht verden-
cken werden. Nach befundung/ daß dise meine geringschätzige
arbeit von etlichen angenommen/ vnd nutzlich zu seyn erachtet/
vnd mich Gott der Herr so lange fristen würde/ sollen die hin-
derstellige angefangene drey oder vier Theil solcher Geistlichen
Concerten kürzlich folgen. Vale.

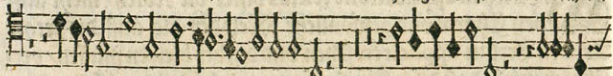




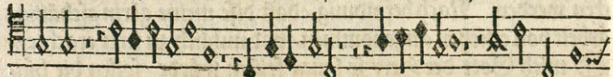
Bitten wir den heiligen Geist/ den heiligen Geist/



Nu bitten wir/ :/: :/ den heiligen Geist umb den rechten/



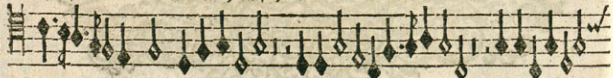
umb den rechten Glau, ben allermeist/ das er vns behüte/ :/:



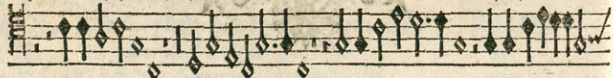
:/: an vnserm ende/ :/: wenn wir heimsfahrn/



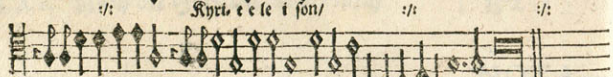
auß diesem elende/ wenn wir heimsfahrn/ :/:- :/: wenn wir



heim, fahrn auß diesem elende/ :/:- auß diesem elende/



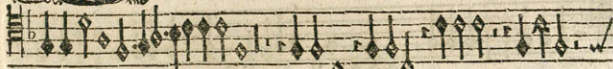
:/: Kyri, e e le i son/ :/:- :/:



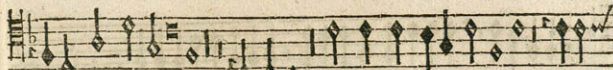
:/: :/: Kyri e e le i son.



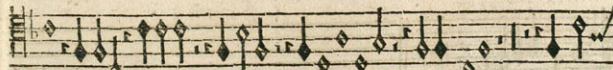
Der der Vater wohn vns bey/ vnd laß vns/ :/:



:/: nicht verderben/ vnd laß vns/ :/:



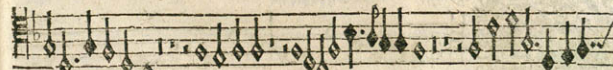
:/: vnd laß vns nicht verderbē/ vnd laß vns/ mach vns von allen sünden frey/ vñ hilff



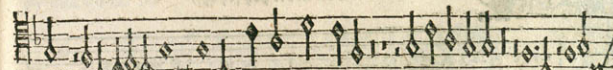
vns/ :/:



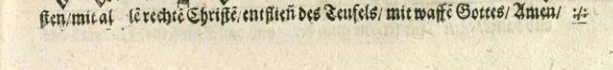
sey/ :/:



:/: seltg/ seltg sterben: halt vns

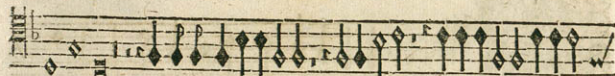


bey se. Item glauben/ halt vns bey se. Item glaube/ vnd auff dich laß vns baro-



en/auff herre grüß/ dir vns lassē/ :/: ganz vnd gar/ mit allen rechtē Chri-

sten/mit al se rechtē Christiē/ entstien des Teufels/ mit waffē Gottes/ Amen/ :/:



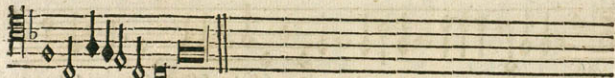
das sey war/ so singen wir Alle, luta/ Alle, luta/ so singen wir Alle, luta/



so singen wir Al, le luta/



Alle, luta/ so singen wir Alle, luta/ so sin,



gen wir Al, le lu ta.



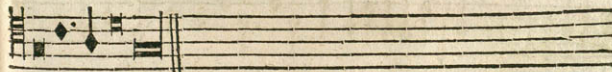
III.



Alein Gott in der höh sey ehr/



vnd danck/ für sei, ne gna, de/ vnd danck für seine. Darumb das,





BASSUS.

IV.

I. Chor.

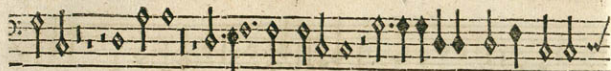
Hrist vnser Herr/ :/: zum Jordan kam/ nach
seines/ nach seines Vaters willen/ nach seines/ nach seines Vaters/ :/:
nach seines Va, ters willen/ von S. Johan die Tauf, se nam/ sein werck vñ Ampt
zurfüllen/ da wolt er stifften vns ein Bad/ zu waschē vns von sünden/ da
wolt er stifften vns ein Bad/ zu waschen vns von sün, den/ zu waschē ic.
:/: von sünden/ erseuffen auch den bitteren Tod/
erseuffen/ durch sein selbst Blut/ :/: vnd Wun, den/ vnd

wun, den/ :/: wun, den/ es galt ein neues/ :/:
 Leben/ es galt ein neues/ :/: Le, ben/ es galt ein neues
 es galt ein new, es Le, ben/ :/: es galt ein neues/
 ein neues Leben/ es galt ein neues/ ein neues Le, ben.

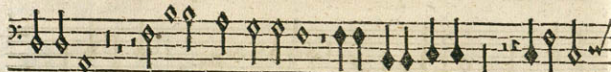


V.

W Eine Wü mein Geist freuet sich Gottes meines Heylädes/ Denn
 Seel/ e.
 er hat/ die nidrigkeit/ :/: seiner Wagn angesehen/ sich vö mi an werde mich festg



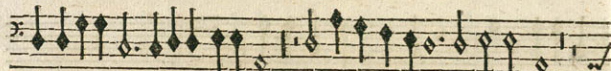
preisen: Denn er hat/ der da mechtig ist/ :/: vnd des Name



heilig ist. Vnd seine Barmhertzigkeit/ wehret immer für vnd für/ bey denen



die ihn fürchten/ vnd zerstreuet/ :/: :/: vnd zerstreuet



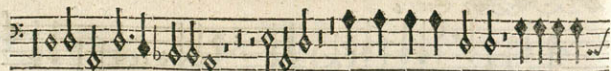
die hoffertig sind in ihres herzen sinn: Er stößet die gewal- tigen vom Stul/



vnd erhebt/ :/: vnd erhebt die nidrigen/ vnd erhebt/ :/: :/: die niedri-



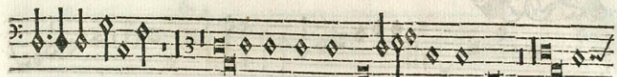
gen: Die hungrigen füllet er mit gütern/ vnd lest die rei- chen Lehr/



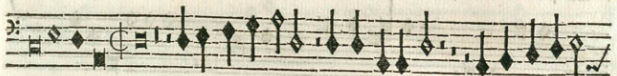
Er dencket der barmhertzigkeit/ er dencket/ vnd hilffe seinem Diener/ :/:



Israel auff. Wie er gered hat/ vnfern Vätern/



Abraham/ Eh, re sey Gott dem Vater vnd dem Sohn/ vnd dem



heiligen Gei, ste. Wie es war im anfang jar vnd jimmerdar/ wie es war ic.



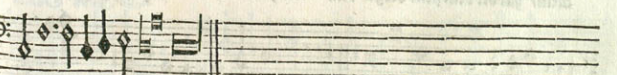
vnd von Ewigkeit zu Ewigkeit/



Amen/ vnd von Ewigkeit/



vnd von Ewigkeit/ zu Ewigkeit Amen/ vnd von Ewigkeit/



zu Ewigkeit. A. men.

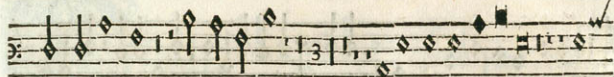


D lob mein seel den Her, ren/ was in
 mir ist den Namen sein/ :/: Her, ren/ den Her,
 ren/ was in mir ist/ was in mir ist den Namen sein/ :/:
 Sein wolthat thut er meh, ren/ sein wolthat thut er/ vergiß es nicht/ :/:
 vergiß es nicht D herge mein/ :/: vergiß es nit D herne
 mein/ hat dir dein sünd verge, bett/ vnd heite deinschwachheit groß/
 errettet dein armes Leben/ nimpt dich in seinen schoß, mit reichem

BASSUS.

VI.

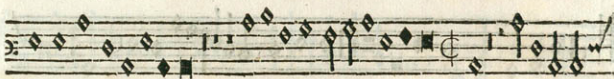
2 II. Chor.



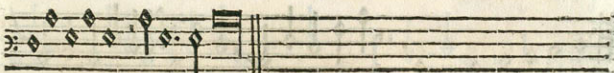
trost beschüttee/ mit reichem trost/ verjunger dem Adler gleich/ der



. Königschafft recht behüte / tet/ :/: hüt.



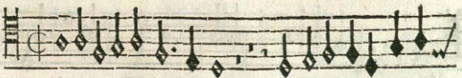
er/ die leiden in seinem/ :/: sel, nem reich/ die leiden :/:



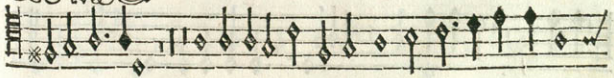
in seinem/ in seinem Reich.



VII.



Vater vnser im Himmelreich/ :/: Him,



meereich Vater vnser im Himmelreich/ im Him, meereich



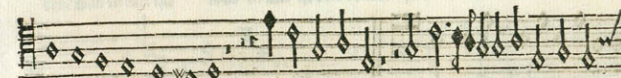
Vater vnser im Himmelreich/ :/: Vater vnser im Himmel



reich/ der du vns alle heissest gleich/ der du vns alle heissest gleich/



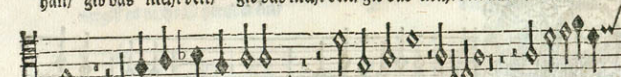
Brüder sein vnd dich ruffen an/ Brüder sein vnd dich ruffen an/ vnd



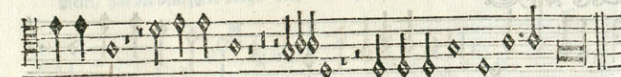
wilt das beten von vns han/ vnd wilt das beten/ vnd wilt das beten von vns



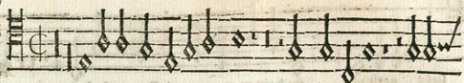
han/ gib das nicht bett/ gib das nicht bett/ gib das nicht bett allein/ allein



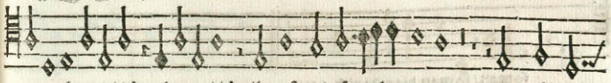
der mund/ hilf das es geh von herzen grund/ hilf das es geh/ :/: :/: von



herzen grund/ von herzen grund/ :/: hilf das es geh von herzen grund.



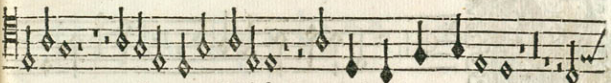
Herr Gott begnade mich/ nach deiner güt/ :/:



erbarme dich/ erbarme dich/ tilg auß mein ü. ber trettung/ vnd wasch mich



wol/ :/ :/ :/ :/ wol O Herr Gott/ vnd wasch mich ic.



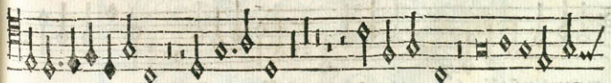
von aller meiner Missethat/ vnd mach mich rein von sünden/ die



ich in mir befindet/ vnd meine Sünd ist stets für mir/ vnd meine Sünd



ist stets für mir/ vnd meine Sünd ist stets für mir/ ich hab



allein gesündigtet dir/ ich hab allein/ für dir hab ich/ :/ ü.

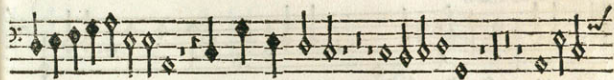


IX.





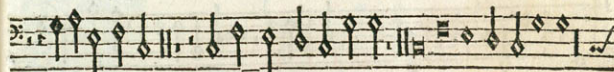
bitte sie öffen. Denn so du wilt das se, hen an/ deñ so du wilt das



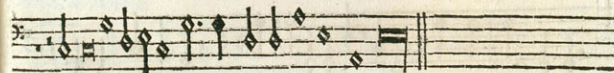
sehen an/ was sünd vnd vnrecht/ :/: denn so du



wilt :/: das sehen an/ was sünd vnd vn, recht ist gerhan/ wer kan Herz



:/: für dir wer kan Herz für dir bleiben/ :/:



:/: wer kan Herz für dir blei, ben.





BASSUS.

Ch ruff zu dir Herz Jesu Christ/ Ich ruff zu dir

Herz Jesu Christ/ Herz Jesu Christ/ ich bitte/ :/: erhör mein

klagen/ ich bitte/ :/: Verley mir gnad zu dieser frist/ laß mich doch

nicht/ :/: :/: laß mich doch nit :/: laß mich doch nit

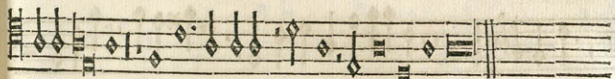
laß mich doch nicht/ :/: :/: verzagen/ den rechten Glauben

Herz ich mein/ den wollestu mir geben/ :/:

den rechten glauben Herz ich mein/ den wollestu mir geben/ dir



zu Leben/ dir zu Leben/ mein nechste nuß zu sein/ dein wort zu halten/ ::



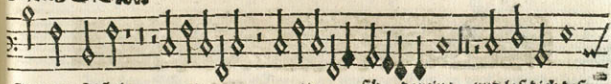
e. ben/ dein wort zu halten/ dein wort zu halten e. ben/



XI.



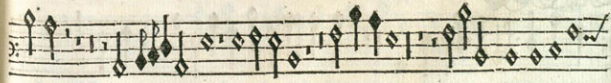
Oh Gott von Himel/ :: sih darein/ Ach



Gott von Himel/ :: :: sih darein/ vnd laß dich deß

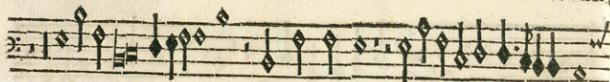


:: erbarmen/ wie we, nig sind/ wie wenig sind der heil,



gen dein/ verlaß, sen sind/ :: :: verlassen sind wir armen/

e



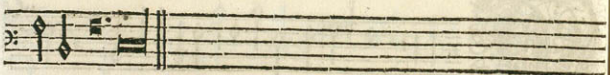
verlassen sind wir armen: Dein wort man leß/ :/: nit ha, ben war/



der Glaub ist auch/ :/: verloschen gar/ bey allen/ :/:



bey allen/ :/: bey allen menschen Kin, den/ bey allen :/:



Menschen Kin, den.



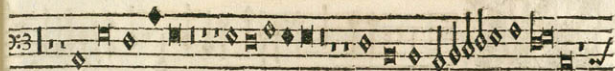
XII.



B frewt euch lieben Christen gemein/ :/: He,



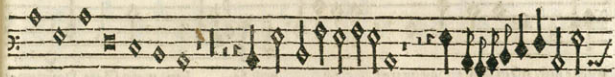
ben Chri, sten gemein/ Du frewt ic. vnd laß vns



vnd last vns frölich/ *tr.* vnd last vns frö, lich springen/



frö, lich springē/ vnd last vns frö, lich sprin, gen: das wir ge, trost/ das



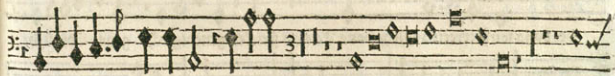
wir getrost vnd all in ein/ mit lust vñ liebe sin, gen/ mit lust vnd liebe



vnd liebe singen/ mit lust vnd lie, be sin, gen/ mit lust vnd liebe singen/



vnd seine süsse/ was Gott an vns/ was Gott an vns gewendet hat/



vnd seine süsse wunderhat/ vnd seine/ vnd seine süsse wunderhat/ vnd



seine süsse gar tewr hat ers erworben/ gar tewr hat ers erwor, ben.



Er in dem schun des höchsten sitzt/ des höch sten sitzt
vnd sich Gott thut ergeben/ der spricht du Herr/ :/: mein zu-
flucht bist/ mein Gott Hoffnung/ :/: vnd Le, ben/ mein Gott Hoffnung/
:/: vnd Le, ben: Der du ja wirfst/ :/: erret, ten mich/
vons Teufels stricken/ :/: gnediglich/ erretten mich/ :/:
der du ja wirfst erretten mich/ vons Teufels stricken gnediglich/ gene, diglich/
vnd von der Pestilen, ze/ Pe, stillenge/ Pe, stillenge/ vnd von
der Pe, stillen ze.



Stren wir im Le- ben sind/ mit dem Tod vñsan-

gen/ wenn suchen wir der hülffe thut/ das wir gnad/ :/: :/: erlangen/

das bistu Herz/ :/: vns rewet vnser Missethat/ vnser Missethat/ :/:

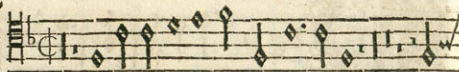
die dich Herz/ :/: ersürnet hat/ die dich Herz/ Heiltger Herr Gott/

:/: Heiltger barmhertiger Heiland/ barmhertiger Heiland/

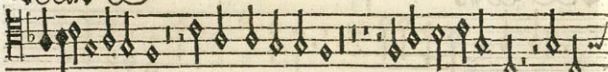
du Ewiger Gott/ :/: in des bitteren Todes noth/ :/:

Ky, ri e lei son/ :/: Ky, ri e lei son/ :/:

E lei son.



Je viel find der D Herz/ wie viel find der/ die



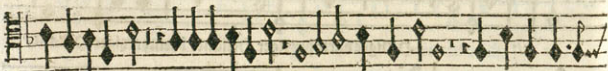
mich betrüben sehr/ wie viel find der D Herz/ die mich betrüben sehr/ die mich



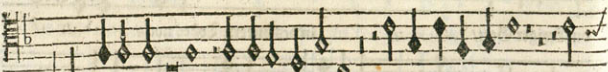
betrüben sehr/ vnd mir sind gar entgegen/ :: entgegen/ viel



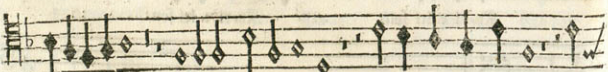
ist der Feinde mein/ die mir gehässig sein/ viel ist der Feinde mein/ die



mir gehässig sein/ :: sich wider mich auflegen/ sich wider mich/ ::



aufflegen/ Von vielen wird geredt/ niemand ist der ihn rett/ ::



es ist mir ihm verlohren/ kein hülf noch trost bey Gott/ er

find in seiner noth/ sie reden/ :/: :/: sie reden wie die Tho-
ren/ sie reden/ :/: :/: sie reden/ :/: wie die
Thoren sie re, den wie die Thoren/ sie re, den wie die Tho, ren.



XVI.

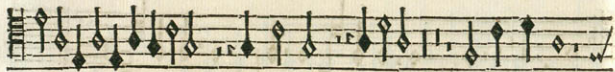
Ein Hüter und mein Hirer/ :/: ist
Gott der Herr/ Mein Hüter u.
drum fürcht ich nicht/ :/:



das mir etwas gewehre/ auff einer grünen Arven er mich weydet/ zum



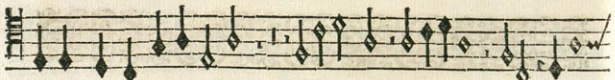
schönen frischen/ zum schö- nen frischen wasser er mich leyret/ zum schö



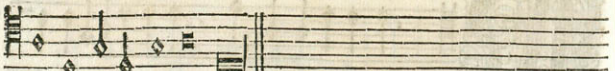
nen ic. zum schönen/ :: erquicket mein Seel



:: von seines Namens wegen/ gerad er mich/ ::

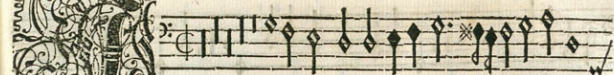


führt auff den rechten stegen/ gerad er mich/ :: gerad er mich

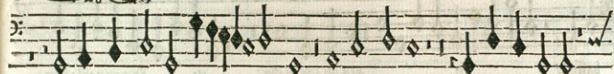


führt auff den rechten Ste. gen.

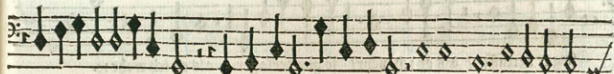




Ich wil dich preisen Herre Gott/ Herre Gott/



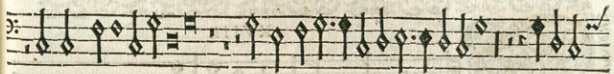
Ich wil dich preisen Herre Gott/ das du mich hast/ Ich wil dich preisen



Herre Gott/ Ich wil dich ic. das du mich hast errett auß



noth/ errett auß noth/ das du mich hast/ :: :: errett auß noth/



das du mich ic. vnd dan erhöhe/ :: gewaltiglich/ gewaltig



lich/ vnd dan erhöhe gewaltiglich/ vnd meine/ vnd meine Feind ::



sich über mich/ vnd meine feind sich über mich/ nicht hast erfrewen/ ::

wollen lassen/ vnd meine feind sich über mich/ nicht hast erfreuen wollen
lassen/ :: als ob ich wehr/ :: so gar verlassen/
so gar verlassen/ als ob ich wehr/ so gar verlassen/ als ob ich wehr zc.
als ob ich wehr so gar verlass, sen,

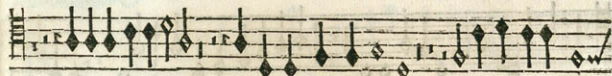


XVIII.

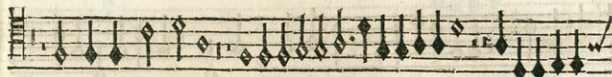
D Ich hab gewart des Herren stetiglich/ Ich hab gewart
bes Herren/ Ich hab gewart des Herren stetiglich
vnd er hat sich genedig meine bitt erhört/ vnd mich durch seine macht



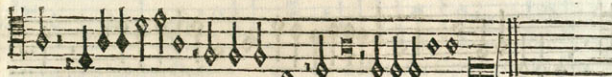
gewaltiglich/gewaltiglich/ gewal, tiglich auß der grausamen Gruben/



:/: vnd tieffen schlamm gehoben/ darnach die Füße mein/



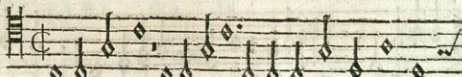
vnd meinen gang zu lege/ :/: mir geregereet fein/ mir geregereet/



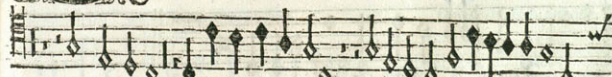
fein/ :/: vnd meinen gang zu lege/ mir geregereet fein.



XIX.



De Heyden Herz/ :/: sind in dein Erbschafft kommen/



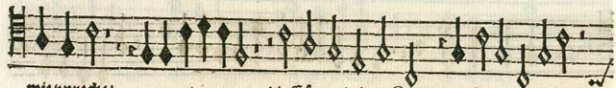
den Tempel sie besetzt vnd eingenommen/ den Tempel is.



Hierusalem/ :: die stad sie han zerstöret/ Hierusalem die stad



|| sie han zerstöret/ in einen grossen/ :: steinhaußē verkehret/ gerödet



mit vnrecht/ :: die Cörper deiner Knecht/ gerödet mit vnrecht/



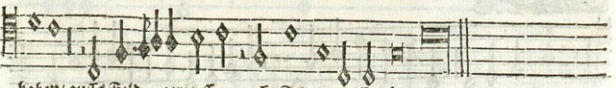
gegeben für die Raben/ vnd dei, ner heiligen Fleisch/ :: den



Zhieren/ :: den thieren zu ei, ner speiß/ auffß Feld/ auffß Feld



geworffen/ auffß Feld/ vnd deiner heiligen Fleisch/ auffß Feld geworffen



haben/ auffß Feld geworffen/ auffß Feld geworffen ha, ben.



Dir von herzen grun- de/ :/

ruff ich auß tieffer noth/ :/ auß tie- fer noth/ es

ist nun zeit vnd stunde/ vernim mein bitt Her: Gott/ es ist nun zeit vnd stunde/

vernim mein bitt Her: Gott/ :/ eröffne deine Ohren/ wenn ich Her:

zu dir/ wenn ich Her: zu dir schrey/ eröffne/ :/ :/ dei- ne

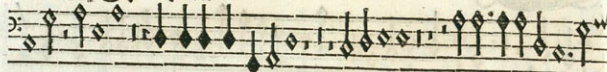
Ohren/ thu gnediglich/ :/ anhören/ an- hören/ thu gnedig-

sich anhören/ was mein anliegen sey/ :/ thu anediglich anhö-

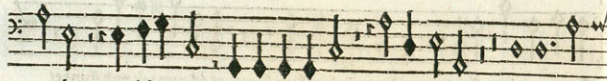
ren/ was mein anliegen sey/ thu gnediglich anhören/ was mein anliegen sey.



Ach dir Laß mich nie zu schandē werde/ ds sich meine Feinde nie
Her: ic.



frewen über mich/ deñ keiner wird zu schandē der dein harret/ Herr leite mich in deiner



warheit/ vnd Lehre mich/ deñ du bist der Gott/ der mir hilffet/ der Herr ist



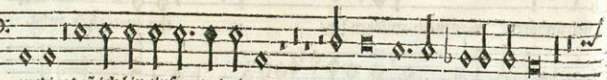
gut vnd from/ darumb lehret er die elenden seine wege/ Die wege des Herren



sind eyer güte vnd warheit/ denen die ihn fürchtē/ meine Augen sehen stets



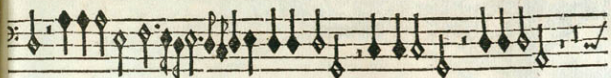
sehen stets/ auß dem Dene ziehen/ wende dich zu mir/ :: vnd sey mir



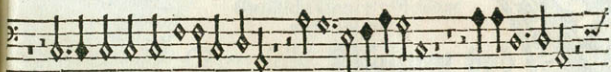
gnedig/ deñ ich bin einsam vnd elend/ die angst meines herzens ist groß/



Führe mich auß meinen nöhten/ Siehe an meinen jammer vnd elend/ vnd vergib



mir/ :/: al. le meine sünde/ vnd vergib mir/ :/:



Siehe das meiner feinde so viel ist/ Bewahre meine seele/ vnd erret, re mich/



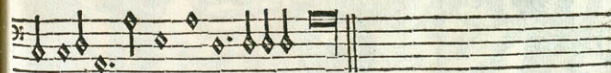
:/: laß mich nicht zu schandē werden/ deñ ich traw auß dich/



Schlecht vnd rechte das behütē mich/ schlecht vnd rechte das behütē mich/ deñ ich



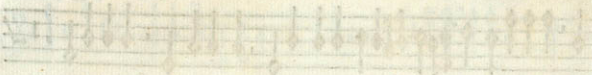
har. re dein/ Gott er, löse J. fra el/ :/: Gott er, löse J. fra el



auß aller sei, ner noch/ auß al, ler seiner noch.



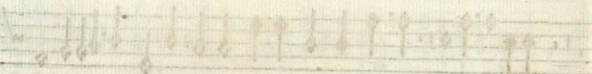
Dieu qui nous fait voir ta sainte cité de gloire et de gloire



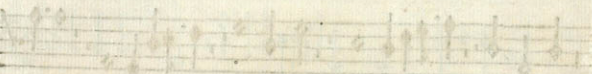
de gloire et de gloire de gloire et de gloire



de gloire et de gloire de gloire et de gloire



de gloire et de gloire de gloire et de gloire



de gloire et de gloire de gloire et de gloire



de gloire et de gloire de gloire et de gloire



de gloire et de gloire de gloire et de gloire

